

Pressemitteilung

19.02.2016

Studentischer städtebaulicher Ideenwettbewerb: Die Zukunft der City West

Der Berliner Werkbund hat den studentischen städtebaulichen Ideenwettbewerb „Die Zukunft der City West“ im Wintersemester 2015/2016 ausgeschrieben und am 17. Februar 2016 erstmals den „Förderpreis Werkbund Berlin“ verliehen.

Unter dem Vorsitz von Ulla Luther hat die Jury folgende Arbeiten prämiert:

1. Preis Lou Hofmann und Giorgio Granatiero, Technische Universität München
1. Preis Simon Kochhan und Constantin Wolf, Technische Universität München

2. Preis Hang Wu und Yi Yao, Bauhaus Universität Weimar

3. Preis Leonard Stark, Potsdam school of architecture

1. Anerkennung Frederic Kronenbitter und Niklas James Parker, Bauhaus Universität Weimar
2. Anerkennung Pia Schmidl, Potsdam school of architecture

Der Jury gehörten an:

Sach-Preisrichter

Stefan Evers, Sprecher für Stadtentwicklungspolitik der CDU Fraktion
Viola Kreckler und Klaus-Jürgen Meier, Vorstand AG City
Manfred Kühne, Leiter Abt. II Städtebau und Projekte der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umweltschutz
Marc Schulte, Bezirksbaustadtrat Berlin Charlottenburg-Wilmersdorf
Gabriele Schultheiß, Universität der Künste Berlin

Fach-Preisrichter

Antje Freiesleben, Architektin
Tim Heide, Architekt
Claudia Kromrei, Architektin
Christoph Langhof, Architekt
Ulla Luther, Gestaltungsbeirat Potsdam
Klaus Zillich, Architekt

Die Arbeiten sind bis zum 26.02.2016 im Kutscherhaus, Architekturpreis Berlin e.V., Kurfürstendamm 50 A, 10707 Berlin, werktags von 10-16 Uhr ausgestellt.